



## ARGENTINIEN

# Bilateraler Dialog zu Nachhaltigen Innovationen im Agrarbereich

Das Projekt fördert klima- und umweltfreundliche Innovationen im argentinischen Agrarsektor und verbessert die Rahmenbedingungen für ihre Verbreitung

## Die Landwirtschaft in Argentinien

Landwirtschaftliche Erzeugnisse dominieren den argentinischen Außenhandel und machen rund 60% der Gesamtexporte des Landes aus. Für eine nachhaltige Entwicklung des Sektors ist es von entscheidender Bedeutung, die Produktivität durch die Einführung von Technologien sowie die Erfüllung der Anforderungen zu steigern, die für eine gesunde, sichere und umweltfreundliche Produktion erforderlich sind. Mit innovativen Technologien und neuen Managementsystemen kann eine Modernisierung und das Wachstum des Sektors erreicht werden. Hierbei birgt die Stärkung des Ökosystems für Innovationen großes Potenzial.

## Das Projekt

Das Projekt fördert die Verbreitung und Anwendung klima- und umweltfreundlicher Innovationen in der Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit diversen Institutionen des argentinischen Agrarsektors. So werden gemeinsam mit dem argentinischen Landwirtschaftssekretariat die institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen für agrartechnologische Innovationen verbessert, die Entwicklung eines nationalen Innovationsökosystems gefördert und Kooperationen zwischen Forschungsinstituten beider Länder gestärkt. Themenschwerpunkte sind Smart Agriculture mit Fokus auf Digitalisierung in der Rinderhaltung, biologische Pflanzenschutzmittel und Nachhaltigkeitsindikatoren. Das Projekt richtet sich an Fachkräfte der Innovationsförderung in privaten und öffentlichen Institutionen sowie an die Wissenschaft.

## Projektziele

- Stärkung der institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen zur Innovationsförderung im argentinischen Agrarsektor
- Förderung eines akteursübergreifenden Innovationsökosystems für eine nachhaltige Landwirtschaft, um die Entwicklung und Verbreitung von Agrartechnologien zu intensivieren
- Ausweitung der deutsch-argentinischen Wissenschaftskooperation zu innovativen landwirtschaftlichen Produktionssystemen und deren vereinzelte Pilotierung



Im Juli 2022 fand eine deutsch-argentinische Delegationsreise statt, die darauf abzielte, die landwirtschaftliche Produktion in Argentinien kennenzulernen. Im Rahmen der Reise wurden unter anderem vorbildliche landwirtschaftliche Betriebe sowie Institutionen der Innovationsförderung auf Provinzebene besucht.



### PROJEKTTITEL

Deutsch-Argentinischer Fachdialog zu Innovationen für eine klima- und umweltfreundliche Agrarwirtschaft

### LAUFZEIT

11/2021 bis 10/2024

### STAND

September 2022



Digitalisierung & Innovation



Klimaanpassung & Klimaschutz



Zertifizierung & Lebensmittelsicherheit

Gefördert durch:



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



## ARGENTINIEN

Das südamerikanische Land verfügt über tropische Gebiete im äußersten Nordosten, subtropische im restlichen Norden und eine ausgedehnte gemäßigte Klimazone bis hin zu kalten Klimaregionen im Süden. Entsprechend den sehr unterschiedlichen Klimazonen Argentiniens variieren auch die Ökoregionen stark, von Hoch- und Halbwüsten, über tropische Nebelwälder, den Chaco und die Pampa sowie Savanne, Buschland und magellansche subpolare Wälder. Dies ist auf seine enorme Größe zurückzuführen, insbesondere in Nord-Süd-Richtung. Fläche 2.791.8201km<sup>2</sup>, 45,38 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner.

## Ergebnisse und Erfolge

Zur Erreichung seiner Ziele setzt das Projekt auf akteursübergreifende Dialogveranstaltungen, Fachkräfteaustausch sowie die Teilnahme an Messen und Fachkongressen. Eine Arbeitsgruppe entwickelt Empfehlungen zur Stärkung des nationalen Rahmens für die Förderung von Innovationen im argentinischen Agrarsektor. Zusätzlich findet eine systemische Weiterentwicklung eines nationalen Innovationsökosystems für eine nachhaltige Landwirtschaft statt, das sektorübergreifend Austausch und Zusammenarbeit verschiedener Institutionen zu Innovationen im Bereich der obengenannten Schwerpunktthemen stärkt. Die bilaterale Zusammenarbeit in der Forschung und die Pilotierung von Innovationen werden ebenfalls gefördert.

## Politischer Partner

- Sekretariat für Landwirtschaft, Viehzucht und Fischerei, Ministerium für Wirtschaft der Republik Argentinien

## Weitere Projektpartner auf Provinzebene

- Ministerium für Produktion, Wissenschaft und Technologie der Provinz Santa Fe
- Ministerium für Landwirtschaft und Viehzucht der Provinz Córdoba

## Operativer Projektpartner

- Sekretariat für Landwirtschaft, Viehzucht und Fischerei, Ministerium für Wirtschaft der Republik Argentinien
- Nationales Institut für Agrartechnologie (INTA)



Deutsch-Argentinischer Dialog  
zu Nachhaltigen  
Landwirtschaftlichen Innovationen

Deutsch-Argentinischer Dialog zu Nachhaltigen  
Landwirtschaftlichen Innovationen  
Avenida Corrientes 327 Piso 24°  
AR - C1043AAD, Buenos Aires, Argentina



Internet: [www.agrinnova.tech](http://www.agrinnova.tech)  
E-Mail: [info@agrinnova.tech](mailto:info@agrinnova.tech)



Bilaterales  
Kooperationsprogramm  
des BMEL



Die BKP-Projekte werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die GFA Consulting Group GmbH gefördert.

### HERAUSGEBER

IAK Agrar Consulting GmbH  
Bornaer Str. 16, 04288 Leipzig  
Tel.: +49 34297 714-0  
Fax: +49 34297 714-84  
E-Mail: [info@iakleipzig.de](mailto:info@iakleipzig.de)  
[www.iakleipzig.de](http://www.iakleipzig.de)

### TEXT

IAK Agrar Consulting GmbH

### BILDNACHWEIS

Seite 1: Gabriela Lippi  
Seite 2: Pixabay

### GESTALTUNG

K-tiv.com, Berlin

### SATZ

Vacadeluto.com, Buenos Aires

### STAND

September 2022